

Wir sind eine große
Gemeinschaft



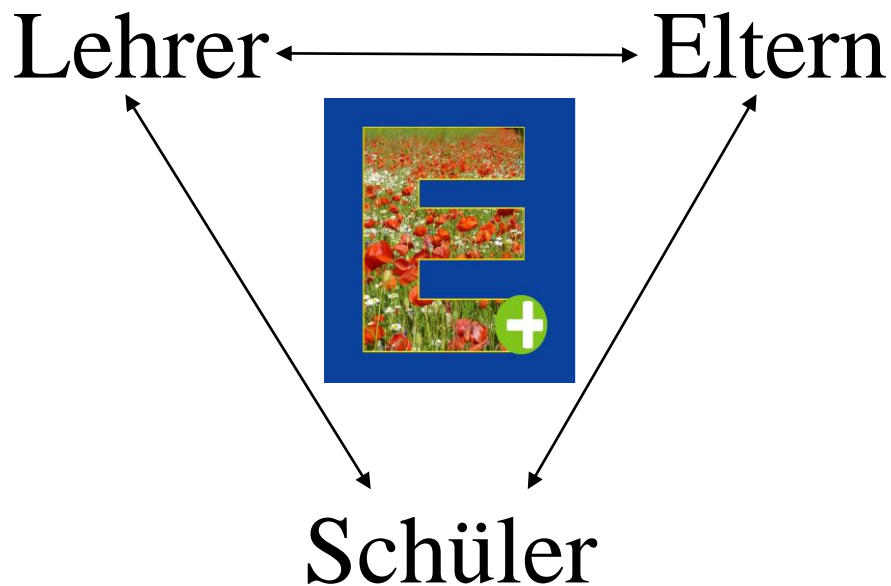
Eine Gemeinschaft braucht
Regeln !

Verhaltensvereinbarungen

der...

	VOLKSSCHULE Ehrenhausen	610 031
Georgigasse 205 8461 Ehrenhausen Tel.: 03453/2653 Fax: 03453/20403	em@il: vs.ehrenhausen@aon.at Homepage: www.vsehenhausen.at	VS LB 03

für



Gemeinsam erarbeitet mit allen Schulpartnern.

Wir Lehrer

- **Gestalten einen verantwortungsvollen Unterricht gemäß den Schulgesetzen (Lehrpläne, SCHuG, SCHOg,...)**
- **Bemühen uns, dass unsere Schule viel mehr ist als die bloße Vermittlung von Kulturtechniken (Rechnen, Lesen, Schreiben,...) und Wissen**
- **Bemühen uns um eine angenehme Lern- und Arbeitsatmosphäre**
- **Gestalten einen spannenden und abwechslungsreichen Unterricht**
- **Nehmen uns Zeit für die Anliegen der Schüler und Eltern sowie für gemeinsame Klassen- und Schulaktivitäten**
- **Fördern die stärkeren und unterstützen die leistungsschwächeren Kinder**
- **Beziehen Vorschläge der Kinder und Eltern den Unterricht betreffend mit ein**
- **Haben für die Sorgen der Kinder und Eltern immer ein offenes Ohr**
- **Bemühen uns in jeder Hinsicht gute Vorbilder zu sein**
- **Bemühen uns um Transparenz und Objektivität bei der Leistungsbeurteilung**
- **Informieren Eltern rechtzeitig über Lerndefizite und Verhaltensauffälligkeiten und suchen mit ihnen gemeinsam nach einer Lösung**
- **Fördern die Persönlichkeitsentwicklung sowie die Individualität der Kinder**
- **Erziehen die Kinder zu möglichst selbstständigem Arbeiten**
- **Unterstützen bei Bedarf die Erziehungsarbeit der Eltern**
- **Reagieren unmittelbar, aber angemessen auf Verstöße gegen diese Schulordnung und beziehen Eltern bei der Konfliktlösung mit ein**

Wir Eltern

- **Tragen dafür Sorge, dass unser Kinder**
 - **pünktlich, ausgeschlafen und körperlich rein in die Schule kommen**
 - **kindgerecht gefrühstückt haben**
 - **eine kindgerechte Jause mithaben (kein Cola,...)**
 - **keine gefährlichen Gegenstände (Waffen,..) mitbringen**
 - **Hausübungen und Verbesserungen sorgfältig und selbstständig machen**
 - **Arbeitsmittel vollständig und funktionsfähig mithaben**
 - **Unterschriften und Schulgelder baldestmöglich mitbringen**
- **Informieren die Schule bereits am ersten Tag über das Fernbleiben vom Unterricht und geben danach eine schriftl. Entschuldigung mit (Email über die Homepage reicht)**
- **Bemühen uns Arztbesuche, etc. möglichst am Nachmittag wahrzunehmen**
- **Sind vormittags telefonisch erreichbar und teilen der Schulleitung neue Telefonnummern und Adressänderungen umgehend mit**
- **Nehmen durch unser Interesse aktiv am Schulleben teil, suchen regelmäßig Kontakt zu den Lehrern unseres Kindes und unterstützen die gemeinsame Erziehungsarbeit**
- **Informieren uns regelmäßig durch die Teilnahme an Elternabenden und Elternsprechtagen**
- **Informieren uns regelmäßig über Termine, Veranstaltungen, etc. (z.B. über die Homepage)**
- **Suchen bei schulischen Problemen gemeinsam mit den Lehrern nach Lösungen**
- **Ersetzen Schäden, die unsere Kinder mutwillig verursacht haben**
- **Halten uns an das Handyverbot für Kinder in der Schule**
- **Sind uns bewusst, dass übermäßiger Fernseh- und Computerkonsum den Kindern nachhaltig Schaden zufügt**
- **Halten das Rauchverbot auf dem Schulgelände ein**
- **Besprechen mit den Kindern die Schulregeln**

Wir Schüler

- **Kommen pünktlich und ausgeschlafen in die Schule**
- **Bringen unsere Arbeitsmittel verlässlich mit und gehen sorgsam damit um**
- **Machen Hausübungen und Verbesserungen selbst und ordentlich**
- **Verhalten uns Lehrern, Angestellten und Mitschülern gegenüber respektvoll (Grüßen,...)**
- **Halten auf dem Schulweg, in der Garderobe, im Schulgebäude (auch im WC!) und auf dem Arbeitsplatz gewissenhaft Ordnung**
- **Lösen Konflikte im Gespräch und vermeiden Gewalt**
- **Verwenden keine Schimpfwörter und Kraftausdrücke**
- **Respektieren das Eigentum anderer (Schule, Mitschüler,...)**
- **Bringen Unterschriften verlässlich und pünktlich**
- **Tragen in der Schule immer Hauspatschen (Reißnägel, Feuealarm,...)**
- **Gehen in der Garderobe nicht in Bereiche der NMS**
- **Halten uns an das Handy- und Kaugummiverbot**
- **Wissen, dass Jausnen und Trinken während des Unterrichts nicht erlaubt sind**
- **Wissen, dass elektrische Spielgeräte in der Schule unerwünscht sind**
- **Verhalten uns auch außerhalb der Schule (Bushaltestelle,...) angemessen**
- **leisten für Schäden und Beleidigungen,..... eine Wiedergutmachung**
- **Halten Regeln ein, auch wenn uns gerade niemand zusieht**

Regelverstöße

Bei einem Verstoß gegen Regeln werden Kinder mündlich ermahnt.

Nach drei Ermahnungen an einem Tag bekommt der/die Schüler(in)

ein **Merkblatt**(siehe MUSTER).

Dies wird auch im Klassenbuch vermerkt.

Darauf soll der Schüler/ die Schülerin (bei Erstklässern helfen dabei bitte die Eltern) in eigenen Worten kurz beschreiben, warum das Merkblatt vergeben wurde und wie er / sie im Wiederholungsfall die Situation **BESSER** lösen könnte.

Dieses Merkblatt ist von den Erziehungsberechtigten zu unterschreiben und beim Klassenlehrer abzugeben.

Beim dritten Merkblatt innerhalb eines Halbjahres werden die Eltern zu einem Gespräch in die Schule gebeten.

Bei sehr groben Verstößen und bei Gefahr in Verzug bestehen folgende Möglichkeiten:

- Der / die Schüler(in) erarbeitet den Stoff in einer anderen Klasse
- Zeitlich begrenzte Suspendierung vom Unterricht
- Suspendierung von der Schule
(in Absprache mit dem zuständigen Pflichtschulinspektor

VERTRAG

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, mich an die Regeln der Volksschule Ehrenhausen zu halten.

Klassenlehrer	
Eltern/ Erziehungsber.	
Schüler	

Für die Schulleitung:

VDir. Ing. Franz Schantl, BEd

MERKBLATT NR. _____

für vergessene REGELN

Schüler: _____

vom: ____ . ____ . ____

Warum?

MUSTER! (Nicht ausfüllen!)

Verbesserungsidee:

Nach dem dritten Merkblatt werden meine Eltern zu einem Gespräch in die Schule eingeladen.

Schulleitung:



Klassenlehrer

Erziehungsberechtigter